Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

8.10.1875 (No. 275)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Freitag den 8. Oktober 1875.

Bekanntmachung.

Das correspondirende Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß das alphabetische Verzeichniß der Straßen und Plätze Berlin's mit Angabe der Lage nach Himmelsgegenden nachfolgend bezeichnete Aenderungen erfahren hat:

Communication zwischen Philippstraße und Oranienburger Thor	N.W. statt N.
Potsdamer Platz	W.
Ritterstraße 108—120	S. statt S.O.
Splittgerbergasse	S. statt C.
Ritterstraße, verlängerte	S.O. ist gestrichen worden.

Karlsruhe, den 26. September 1875. **Der Kaiserliche Oberpostdirektor.**
Bahl.

2.1.

Control-Versammlungen.

Die in Controle stehenden Militärpersonen des Beurlaubtenstandes der Stadt Karlsruhe haben zur Herbstcontrolversammlung bei der Centralturnhalle in der Bismarckstraße hierselbst, wie folgt, zu erscheinen, jedoch mit Ausnahme Derjenigen, welche seit dem 1. September cr. beurlaubt worden sind:

Am 12.	**Oktober cr., Morgens**				**8 Uhr,**	**die**	**Jahrgänge**	**1863, 1864, 1865 und 1874.**
„	„	„	„	„	9	„	„	„ **1866 und 1867 a.**
„	**13.**	„	„	„	8	„	„	„ **1867 b und 1872.**
„	„	„	„	„	9	„	„	„ **1868 und 1873.**
„	**14.**	„	„	„	8	„	**der**	**Jahrgang 1869.**
„	„	„	„	„	9	„	„	„ **1871.**
„	**15.**	„	„	„	8	„	„	„ **1870 Infanterie und Grenadiere.**
„	„	„	„	„	9	„	„	„ **1870 der übrigen Waffen.**

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft; ebenso ist die Mitnahme von Stöcken und Schirmen in Reih und Glied bei Strafe verboten.

Karlsruhe, den 30. September 1875.

Königliches Landwehr-Bezirks-Commando.

2.2.

Bekanntmachung.

In der neuorganisirten vierklassigen Religionsschule beginnt das Wintersemester am 17. Oktober d. J.

Die Aufnahme findet Sonntag den 10. Oktober, Vormittags von 10—12 Uhr, im Sitzungssaale des Synagogenrathes statt. Karlsruhe, den 4. Oktober 1875.

Der Synagogenrath. A. Bielefeld. **Das Stadt- und Bezirks-Rabbinat.** Dr. A. Schwarz.

Religionsschule der israelitischen Religions-Gesellschaft.

2.1. Das neue Schuljahr beginnt Mittwoch den 27. Oktober.

Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete Sonntag den 23. Oktober, Morgens 10 Uhr, im Schullokale (Ritterstraße 2) entgegen.

Wie bisher finden auch Kinder von Nichtmitgliedern Aufnahme.

Rabbiner Dr. Ehrmann,
Direktor der Religionsschule.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen **für das Diakonissenhaus:** von Ungenannt die ständige Monatsgabe mit 1 M., einer Freundin in Knielingen Dankopfer 9 M., Ungenannt in Gaugenloch 1 M., Lehrer Sch. in B. 10 M., Hrn. Vollmer in Knielingen 2 M., Ungenannt zum Jahresfest 20 M., Frau Vtt. u. Wgr. von Dundenheim 1 M. 50 Pf., Frau Link von Ottenheim 3 M., Herrn Bäcker Hollenweger 1 Sack Fußmehl, Frau Daubenberger in Grötzingen 1 Kuchen, 1 Krug Milch u. Obst, einer Frau von Knielingen 1 Körbchen Zwetschgen, Frau Rothfuß von Grünwettersbach 1 Krug Most, Frau Siegel von Knielingen 1 Laib Brod, 1 Krug Milch, Frau Meier Wittwe 1 ℔ Gerste, 1 ℔ Reis, 3 Halstüchlein, Ungenannt 6 Flaschen Malaga, Freunden in Heidelsheim 88 Eier, Freunden in Meisenheim 20 Eier, 1 Körbchen Bohnen und Aepfel, Ungenannt von Grötzingen 1 Kuchen, 1 Krug Milch, Zwiebel, von Knielingen 1 Korb Zwetschgen, Frau Reiser in Ruith 18 Eier, 1 ℔ Butter, Freunden in Ruith 1 Korb Dürrobst, Freunden in Dundenheim 20 ℔ Butter, Freunden in Graben 1 Korb Dürrobst, Frau Glaser 3 ℔ Butter, 15 Eier, Freunden von Neckarau 2 Kuchen, 1 Laib Brod, 7 Eier, Gh. Meinzer 6 Eier und Aepfel, Jakob Rösch von Spöck 6 Eier, 2 Meßlein Zwetschgen, Frau Rickert von Dundenheim 50 Eier und Aepfel, Frau Jäger 1 Kuchen; **für das Kinderkrankenhaus:** Nichts; **für den Schwesternfond:** Fräulein Friedländer 20 M., Fr. Emilie Meier 6 M., Frau Roth in Eggenstein 2 M.; **für das Marthahaus:** von Frau Koch in Frankfurt 30 M., Frau Hauptmann Holz 2 M., Ungenannt von Mühlburg 6 M., Frau v. Mohl 1 M., Hrn. Bäcker Reinhardt 2 Körbe Weckschnitten, Hrn. Bäcker Kuntz 1 Korb Weckschnitten, Hrn. Reif von Söllingen 1 Korb Obst, Frau v. Herder in Achern 1 Korb Zwetschgen, Frau Zimmermann in Graben 1 ℔ Butter, 11 Eier. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Karlsruhe, den 6. Oktober 1875. **Der Verwaltungsrath.**

Naturwissenschaftlicher Verein.

2.2. Freitag den 8. Oktober, Abends 8 Uhr, im Hotel zum Prinz Wilhelm: Wiederbeginn der Sitzungen.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Versteigerung von abgängigen Materialien.

Im höheren Auftrage werden wir am
Dienstag den 19. Oktober l. J.,
Vormittags 10 Uhr,
alte und neue abgängige, vom Betrieb und den Werkstätten zurückgelieferte Materialien einer öffentlichen Versteigerung aussetzen.

Dazu gehören:

67,600	Kilo	Gußstahl,
243,700	„	Schmelzeisen,
28,250	„	Siedröhren,
2,764,800	„	Eisenschienen,
135,800	„	Bandageneisen,
103,300	„	Eisenblech,
8,100	„	Kupferspähne,
6,450	„	Metallabfälle,
39,550	„	Kupferabfälle und Feuerbüchsplatten,

Gußeisen, Bandagen, Schienenlaschen u. s. w.

Kauflustige werden zu diesem Termine hiermit eingeladen und wird noch besonders bemerkt, daß auch schriftliche Angebote, wenn sie rechtzeitig vor Beginn der Versteigerung eintreffen, Berücksichtigung finden.

Die Verkaufsbedingungen und ein genaues Verzeichniß der Gegenstände werden bei uns auf portofreie Anfragen abgegeben.

Wegen Besichtigung der Materialien wolle man sich an das Hauptmagazin hier wenden, wo auch die Zusammenkunft vor dem Termine stattfindet.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1875.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.
3.1. Devrient. (H. 61039 a.)

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind an zwei junge Herren mit oder ohne Pension zu vermiethen. Näheres Langestraße 137, 2. Stock.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

3. Compagnie. Die Abtheilungen **Einreißer und Steiger** rücken Freitag den 8. d., Abends 5 Uhr, in vollständiger Ausrüstung (Tuchhosen) zu einer Uebung aus.

Der Hauptmann: **H. Helmle.**

4. Comp. Die Abtheilungen Steiger und Einreißer rücken bis Freitag den 8. d. M., Abends 4 Uhr, in vollständiger Dienstkleidung (Tuchhosen) zu einer Uebung aus.

Der Hauptmann: **C. Kern.**

Bekanntmachung.

Die auf den 14. d. M. anberaumte Versteigerung von unbrauchbaren Dienstrequisiten wird mit Rücksicht auf die israelitischen Feiertage nicht an diesem Tage, sondern am 13. d. M., Vormittags 9½ Uhr, abgehalten werden.

Die zur Versteigerung kommenden Gegenstände, sowie die Versteigerungs-Bedingungen können am 12. d. M. von 10—12 Uhr Vormittags eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1875.

Der Kaiserliche Oberpostdirektor.
Bahl.

Pfänder-Versteigerung.

— Vom 4. bis 8. Oktober d. J., **jeweils Nachmittags von ½2 Uhr an,** versteigern wir die in der Zeit **vom 1. September bis 31. Dezember 1874 eingesetzten** und **erneuerten gewöhnlichen Pfänder (Lit. L. Nr. 9000 bis Lit. M. Nr. 4000)** in nachstehender Reihenfolge:

Freitag den 8. d. M.:

Seidenzeug, Drill, Leinwand, sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke, insbesondere 15 neue Frauenpaletots.

Während der Versteigerung ist unsere Sparkasse Nachmittags geschlossen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1875.

Leihhaus Verwaltung.

Dung-Versteigerung.

Samstag den 9. Oktober cr., Vormittags 9 Uhr, wird das Pferde-Dung-Ergebniß pro Oktober d. J. nochmals gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert. 2.2.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1875.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 8. Oktober 1875,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Nähmaschine (Singer), 1 Chiffonniere und 1 Pfeilerkommode;
2) 1 braune Stute (Zugpferd);
3) 1 Oeldruckbild.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Beiertheim.

Bauplatz-Versteigerung.

2.2. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung lassen die Kinder des † Christian Braun I., Landwirth dahier, am

Montag den 11. Oktober d. J.,
Morgens 10 Uhr,

auf dem Rathhause in Beiertheim zu Eigenthum versteigern:

L.-B.-Nr. 741. 6 Ar 51 Meter Acker im Banschlee, wegen seiner Lage als Bauplatz sich eignend, neben Altbürgermeister Weber Erben und Anton Martin IV. Wittwe.

Anschlag . . . . . 991 M. 69 Pf.

Beiertheim, den 24. September 1873.

Bürgermeisteramt.
Braun.
F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnhofstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Magdkammer, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.2. Durlacherthorstraße 52 ist der 3. Stock im Hinterhaus, bestehend in 2 großen Zimmern, 1 großen Alkov, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.1. Langestraße 33 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Auch sind zwei neu aufgerichtete Betten billigst zu verkaufen. Näheres ertheilt Bierbrauer Heyd, Karlsstraße 21.

*2.2. Luisenstraße 12 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche auf den 23. Oktober zu vermiethen.

— Nowacks-Anlage 2 ist im 4. Stock eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkoven, Küche 2c., Gas- und Wasserleitung vom 23. Oktober an zu vermiethen. Näheres Karl-Friedrichstraße 17.

2.1. Schützenstraße 14, nahe der Ettlinger Landstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 1 verrohrten Speicherkammer, Keller, Holzlage und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

Laden zu vermiethen.

— Auf April 1876 ist in der Langenstraße ein schöner, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern nebst anstoßendem großen Comptoir mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. Näheres Langestraße 148 im Laden links.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Es ist ein 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern mit Glasverschluß, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, Speicherkammer und Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfahren Kronenstraße 51.

* In der Durlacherthorstraße ist ein 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Durlacherthorstraße 27.

* Eine Parterrewohnung im nordwestlichen Stadttheil mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller 2c., ist auf 23. Oktober zu vermiethen und Schloßplatz 25 zu erfragen.

* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, kann auf 23. Oktober vermiethet werden. Näheres Langestraße 16 im Gasthaus zum Ritter.

Zimmer zu vermiethen.

3.3. Adlerstraße 28 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

*2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen: Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.

3.2. In der Nähe des Bahnhofes ist ein einfach möblirtes, freundliches Zimmer an einen angestellten Herrn auf 1. November zu vermiethen. Näheres Adlerstraße 35 im 3. Stock.

*2.2. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes, freundliches, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

*2.2. Adlerstraße 23, Eingang rechts, 2 Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

3.3. Verlängerte Akademiestraße 53 ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen einzelnen Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermiethen. Näheres im 4. Stock daselbst.

***2.2. Langestraße 221 im 2. Stock, nahe der Infanteriekaserne, sind 1 oder 2 hübsch möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf den 15. d. M. zu vermiethen.**

— Ecke der Rüppurrer- und Wielandtstraße 1 ist sogleich oder auf 15. Oktober ein gut möblirtes Parterre-Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

— Zu vermiethen: Friedrichsplatz 3 sind 2 sehr schöne, geräumige Zimmer, gegen die hintere Zufahrtsstraße, unmöblirt sofort oder später beziehbar an solide, ruhige, ältere Bewohner zu vergeben. Näheres Bel-Etage.

*2.2. Bahnhofstraße 6, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später mit guter Pension zu vermiethen.

Eine Mansarde ist an eine solide Person zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 148 im Laden.

* Zwei schön möblirte Zimmer mit Balkon sind sofort zu vermiethen; Kriegsstraße 23.

* Ein möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermiethen: Schützenstraße 56.

3.1. Zähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermiethen.

*2.1. Langestraße 58 im 2. Stock, in der Nähe des Marktplatzes, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Erbprinzenstraße 35 (früher 37) ist ein großes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Ein freundliches, schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen: Schützenstraße 41.

*** Waldstraße 11 ist ein Zimmer zu vermiethen.**

* Kronenstraße 27 ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Oktober an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

*** Fasanenstraße 6 sind zwei große, schön möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermiethen.**

* Es sind 2 freundliche, unmöblirte Zimmer auf 23. Oktober oder 1. November zu vermiethen: Marienstraße 26.

Waldhornstraße 19 sind im 2. Stock zwei sehr schön möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

* Schützenstraße 56 ist im 3. Stock ein freundliches, schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

*** Waldstraße 3** ist ein schönes, unmöblirtes Zimmer auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

2.1. Langestraße 19 sind sogleich 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermiethen. Näheres im Laden.

— Auf 15. Oktober ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Preis monatlich 8 fl. Zu erfragen Karlsstraße 35 im untern Stock.

Ein sehr schönes, elegant möblirtes Zimmer, sowie mehrere kleinere einzelne Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sind sogleich zu vermiethen im Goldenen Kopf, Spitalstraße 31, nächst dem Rondelplatz.

* Stephanienstraße 67 sind 2 gut möblirte, ineinandergehende Zimmer, jedoch jedes mit besonderem Eingang, sogleich zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

*3.1. Steinstraße 23 sind im 2. Stock zwei unmöblirte Zimmer nebst Stallung für 3 Pferde und Dienerzimmer sogleich zu vermiethen.

Ein unmöblirtes heizbares Parterrzimmer ist sogleich an eine Person zu vermiethen. Näheres Adlerstraße 6 im zweiten Stock.

3.1. Zwei schön möblirte, nach der Straße liegende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), sind sofort an einen oder zwei solide Herren mit oder ohne Pension zu vermiethen; auch kann noch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden: Bahnhofstraße 10.

* Wilhelmsstraße 6 sind im 2. Stock 2 schöne, gut möblirte Zimmer, nach der Straße, und ein kleines, einfach möblirtes, nach dem Garten, sogleich oder später zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

Wohnungsgesuche.

2.2. **Eine freundliche, ruhige Wohnung von etwa 4 Zimmern nebst Zubehör, zwischen**

Waldhorn- und Kreuzstraße, Bahnhofstadttheil inbegriffen, wird zu miethen gesucht. Anträge sind abzugeben bei der Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Comp., Waldstraße 52.

*4.2. **Eine Familie von drei Personen sucht in Karlsruhe auf 23. Oktober d. J. eine freundliche, unmöblirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Waschkammer, Küche, Speicher, Holzplatz und Keller. Diese Wohnung muß womöglich in Mitte der Stadt, auf der Sommerseite und Parterre sein. Gefl. Offerten mit Preisangabe zu richten an F. G. D. postlagernd Baden-Baden.**

4.1. Für Januar zu miethen gesucht: eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern mit Zugehör. Offerten A. L. 29 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Es wird eine Wohnung, womöglich im untern Stock gesucht, von 3 Zimmern, Küche oder zwei Zimmern, Küche mit einem Zimmer, welches sich als Werkstätte eignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuche.

* Ein älteres Frauenzimmer sucht auf den 1. November oder später ein einfaches, unmöblirtes Zimmer in Mitte der Stadt; es dürfte auch im Seitenbau oder eine nicht allzuhohe Mansarde sein. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 4 im Laden.

* Ein Polytechniker sucht ein möblirtes, sonniges Zimmer. Gefällige Adressen wolle man unter H. W. im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

* In der Nähe der Steuereinnehmerei (Kreuzstraße) wird ein unmöblirtes Parterrezimmer als Bureau zu miethen gesucht. Offerten wolle man unter der Chiffre B. A. M. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Eine **Dame** wünscht auf zwei Monate ein hübsches, möblirtes Zimmer — vom Marktplatz östlich gelegen — zu miethen. Näheres bei **Müller & Gräff**, Zähringerstraße 96.

Werkstätte-Gesuch.

*2.1. Eine schöne Werkstätte für ein solides Geschäft, in Mitte der Stadt, womöglich mit 1—2 Wohnzimmern, wird sogleich oder auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten beliebe man Schützenstraße 14 im 4. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet gegen guten Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 39.

2.2. Es wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann. Zu erfragen Kronenstr. 51.

*2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich gerne allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht: Friedrichsplatz 5, 2 Treppen hoch.

* Eine gewandte Gasthausköchin findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur goldenen Krone, Amalienstraße 16.

* Ein Mädchen, welches kochen und häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zu einer **kleinen** Familie sogleich gesucht. Näheres Hirschstraße 29 im 3. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, findet sogleich gegen hohen Lohn eine Stelle. Näheres Langestraße 77 im 3. Stock.

* Eine Gasthausköchin, welche perfekt kochen kann, wird sogleich gesucht im goldenen Kopf, Spitalstraße 51.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, überhaupt schon bei Kindern war (oder eine ältere Person) findet bei gutem Lohn und guter Behandlung sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Dasselbe könnte auch aushilfsweise eintreten. Langestraße 70 im Laden.

***2.2. Eine Köchin findet sogleich bei hohem Lohn eine Stelle: Sophienstraße 11, 2. Stock.**

* Ein braves, junges Mädchen wird für einige Zeit zu einem Kinde gesucht: Steinstraße 23.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 34.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 27, 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 16, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 6 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 243 im 3. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 60, 1 Stiege hoch.

* Zwei Mädchen, wovon das eine selbstständig kochen kann, überhaupt in der Haushaltung sehr erfahren ist, das andere bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, suchen wegen Wegzug einer Herrschaft sogleich Stellen. Zu erfragen Stephanienstraße 67 im Hinterhaus.

Tüchtige Dreher

erhalten dauernde Beschäftigung bei

Junker & Ruh,

3.2. **Nähmaschinenfabrik.**

Bonne-Gesuch.

3.1. **Eine Bonne von reiferem Alter wird für ein Kind von 18 Monaten bei hohem Gehalt sogleich gesucht. Zu erfragen Hotel Rothes Haus zwischen 10 und 12 Uhr.**

Ausläufer-Gesuch.

Ein Bursche, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, wird als Ausläufer gesucht: Schloßplatz 20.

Ein Hausknecht,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 23.

Hausknecht-Gesuch.

2.1. Ein braver fleißiger Bursche findet per 20. d. M. eine Stelle. Näheres bei

Louis Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 59.

Stellen-Anträge.

3.3. **Hausbursche**, ein jüngerer, fleißiger, findet sogleich Stelle: Werderstraße 12 parterre.

* Ich suche 2 tüchtige Arbeiter auf längere Zeit, Taglohn 1 fl 36 kr.

K. H. Wimpfheimer.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

Stellen finden sogleich: Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für die Küche und Hausarbeit. — Stellen suchen sogleich: eine tüchtige Wirthschaftsköchin, ein tüchtiger junger Koch, eine tüchtige Kellnerin für nach auswärts.

F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Lehrlingegesuch.

2.2. **Zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene junge Leute aus guter Familie finden sogleich vortheilhafte Lehrstellen bei**

A. Winter & Sohn,
Friedrichsplatz 6.

Eine gesunde Amme,

welche schon einige Monate gestillt hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger, militärfreier Kaufmann mit guten Zeugnissen sucht Stellung in einem hiesigen Geschäfte. Näheres Schützenstraße 34 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Bediensteter mit coulanter Handschrift sucht seine freie Zeit mit Abschreiben 2c. auszufüllen. Gefl. Offerten beliebe man unter W. V. 75 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine zuverlässiges Frauenzimmer sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Kronenstraße 2, Hintergebäude, zwei Stiegen hoch.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpolkren und Repariren jeder Art Möbel, sowie in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Näheres bei Herrn Kaufmann Schuhmacher, Amalienstraße, Herrn Kaufmann Fritz, Langestraße, und Herrn Kaufmann Schnupp, Langestraße.

Verloren.

* Mittwoch Abend wurde im Circus Myers ein **Knabenregenmantel** verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung Langestraße 104 im Eckladen abzugeben.

Verlorener Hund.

* Ein junger Ulmer Hund, grau-blau, mit weißen Abzeichen, ist auf der Straße von Rüppurr nach Karlsruhe verloren worden. Abzugeben in Gottesaue gegen gute Belohnung.

Aufforderung.

* Derjenige Herr, welcher am letzten Montag zwischen 5 und 6 Uhr im Bayerischen Hof hier seinen schwarzen Stoffhut mit einem schwarzen Filzhut verwechselte, wird gebeten, denselben gegen den seinigen dortselbst abzugeben.

Hausverkauf mit Geschäft oder Vermiethung.

* Ein sehr rentables Haus mit Spezereigeschäft ist wegen Zurückziehung des Besitzers sogleich zu verkaufen oder zu vermiethen. Darauf Reflektirende wollen ihre Adresse gefälligst im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Für Kunstfreunde!

* **Eine Uhr, zugleich hübsches Oelgemälde (letzteres Ueberreste des Schlosses Otto von Wittelsbach vorstellend), 75 Centimeter breit und 61 Centimeter hoch, ist zu verkaufen: Akademiestraße 15 im Hinterhaus, 3. Stock.**

Pferd-Verkauf.

*2.1. Eine alte kräftige **Stute**, bisher Reitpferd, wird zu sehr billigem Preise verkauft: Langestr. 245.

Hunde-Verkauf.

* Zwei schöne, junge Hündchen sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Sommerstrich 11.

Fässer,

kleinere, in gutem Stande, sind zu verkaufen: Waldhornstraße 14. Ebendaselbst sind 2 große **Ladentische** mit Schubladen zu verkaufen. 2.1.

Kasten-Wagen,

ein zweirädriger, ist billig zu verkaufen: Wilhelmsstraße 17 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Zu verkaufen sind sehr billig: sehr gut erhaltene **Diener-Anzüge**, wobei zwei Fräcke, ein langer Rock und ein Mantel, welche sich auch gut für Kutscher eignen: Augartenstraße 10 c.

3.1. Eine rothbraune **Rips-Garnitur**, geschnitzt, bestehend aus 1 Kanapee und 6 Stühlen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte sind zu verkaufen: Waldhornstraße 40.

* Zu verkaufen sind sofort wegen Wegzug: 1 großer, vergoldeter Spiegel, 1 Consol, 1 großer, tannener Kasten, 1 Nachttisch, 1 Kinderwagen, 1 sehr schöne Standuhr und verschiedene Wein- und Bierflaschen: Beiertheimer Feldweg 8, 3. Stock.

* Querstraße 15 ist eine gute **Nähmaschine** (Grower & Baker) wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Fournirte und massive Bettladen,
Federnroste, Roßhaar- und Seegrasmatratzen,
neue und gebrauchte Betten,
ein- und zweithürige Kleiderschränke in Nußbaum- und Tannenholz,
Chiffonnieres mit Füllung und glatt,
Kommode, Pfeilerschränkchen,
Kanapees, ovale und viereckige Tische, polirt und lackirt,
Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, oval und eckig,
Küchenschränke 2c. 2c. 2c.
stehen zum Verkaufe in dem Möbelmagazin von
Ludwig Andreas Wittwe,
3.1. Waldhornstraße 40.

---

* Wegen Wegzug sind im Hause Zirkel 10, Eingang Adlerstraße, parterre, folgende Gegenstände zu verkaufen: 2 Chiffonnieres, 4 Tische, Schlaf-Sopha, Kommode, Kanapee, 2 Fauteuils, Nachttisch, 2 Spiegel, 6 Rohrstühle, Bettstelle für 6 fl., 1 eiserner Herd, Blumentisch, Pomeranzen-, Myrthen-, Oleander-, Gummi- und andere Bäume, 2 große und 8 kleine Gypsfiguren, Bilder und andere Kleinigkeiten.

3.1. Mehrere **Comptoirstühle** stehen zum Verkauf bereit: Waldhornstraße 40.

---

*2.1. Zu verkaufen sind sehr billig: ein Tafelklavier für Anfänger zu 70 fl., ein Etagère (Glasschrank) mit Spiegelrückwand, zwei Kinderbettlädchen mit Matratze, ein Divan, ein guter, kleiner eiserner Herd zu 16 fl.: Luisenstraße 29 parterre.

2.1. **Zu verkaufen billigen Preises:** 1 Sekretär, 2 Schreibtische, Chiffonniere, große und kleinere Kommode, Pfeilerschränkchen, massive Bettladen, Rost, Seegrasmatratzen, Kopfpolster, polirte Tische, Wasch-, Nacht- und Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Küchenschäfte, Dienstbotenbettladen von 3 fl. an: Waldstraße 30.

---

* Zwei kleine **Ständer** und ein großer **Zuber** sind zu verkaufen: Waldhornstraße 55 im untern Stock.

Ein weißer runder **Porzellanofen** für Steinkohlenfeuerung eingerichtet ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres Ludwigsplatz 59 im Laden.

---

*2.1. Zu verkaufen: 1 bereits neuer Mantelofen, 1 Saukopfofen, 2 Kommode mit Schubladen, 1 Bettlade mit Rost, 2 Roßhaarmatratzen, 2 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Kinderbettlade mit Strohsack und Matratze, Zuleg-, Wasch- und verschiedene Tische, Spiegel in brauner u. Goldrahmen: Langestraße 101 parterre.

Milch-Gesuch.

Es wird für einen Säugling täglich zweimal frische Kuhmilch zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Für folgende Abfälle zahle ich nachstehende hohe Preise:
neue Flanell-Abfälle, das Pfund 50 bis 60 Pfennig,
neue Tuch-Abfälle, das Pfund 20 bis 30 Pfennig, je nach Qualität,
und lasse solche im Hause der Verkäufer abholen.

A. Mahler,
Waldhornstr. 56 und Langestr. 23.

Bestellungen können auch bei Maler Grobs, Hirschstraße 12, abgegeben werden.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. *6.4.
L. Lazarus aus Bruchsal.

English Lessons.

8.1. The Misses Gray give English Lessons on moderate terms; they will be glad to receive names to form a class. Apply after October 12 th. **Hirschstrasse 5.**

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker wünscht jüngern Schülern hiesiger Lehranstalten Unterricht zu ertheilen oder Nachhülfe bei Anfertigung der Schulaufgaben zu leisten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine sehr gute Klavierlehrerin erbietet sich zum vierhändig spielen, sowohl für solche, welche nur zum Vergnügen spielen, als auch für solche, welche noch lernen wollen. Auch kann dieselbe noch einen Schüler oder eine Schülerin in gründlichen Unterricht aufnehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann wünscht gründlichen Unterricht im Flöte spielen zu nehmen. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Engl. Speckbückinge
(zum Rohessen)
Elb-Caviar
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Häringe
empfiehlt
* **J. Weißer,** Akademiestraße 23.

Neue Kastanien
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Flaschenbier
(Lagerbier)
per Flasche 20 Pf., franco in's Haus geliefert per Flasche 21 Pf., empfiehlt
F. Kühlenthal,
2.1. Amalienstraße 53.

Eine feine Cigarre
à 4 Pfennig
empfiehlt
10.10. **Fr. Baumüller.**

Bergmann's
(H. 3694.) **Zahn- mittel** 5.1.
Unter den verschiedenen Packungen, die in Blechdosen besonders praktisch.
FABRIK ✱ SCHUTZ-MARKE
von
A. H. A. Bergmann
Waldheim i. S.
empfiehlt **Th. Brugier** in **Carlsruhe.**

Bodenwichse
und
Bodenwichsmaterialien
empfiehlt in besten Qualitäten
die Material- und Farbwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
C. Haußer's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Filzschuhe
in sehr guter Qualität
empfehlen billigst
Weiß & Kölsch.

FRIEDRICH SPELTER CARLSRUHE STOPFEN-VERSCHLUSS

Naphta,
bestes Fleckenwasser, per Flasche 30, 50 und 90 Pfennige bei
4.2. **Fr. Spelter.**

Papier-Fayard,
Gicht-Papier, 4.2.
Gicht-Watte
empfiehlt
Karl Malzacher,
Ecke derLangen- und Lammstrasse.

Fr. Spelter,
empfiehlt sein großes Lager
optischer Gegenstände,
als: **Brillen, Zwicker, Fernrohre, Theatergläser und Feldstecher, Lupen, Mikroskope, Barometer, Thermometer, Areometer** für Zucker, Lauge, Essig, Sprit, Bier, Milch, Wein, Weinmost, Säure, Silberlösung, Oele 2c. 4.2.

Das
Neueste in Erdöllampen,
Steh- und **Hängelampen** aller Art, sind in sehr großer Auswahl eingetroffen bei
3.3. **F. Mayer & Cie.**

Milchglas-Lampenschirme,
Lampenkugeln,
Cylinder für Gas u. Petroleum
empfiehlt billigst (an Wiederverkäufer mit Rabatt.)
M. Winter,
3.1. 30 Herrenstraße.

6.4. Ich empfehle in reichster und gediegenster Auswahl **wollene Tücher, Shawls, Kinderkleidchen** und **Kinderjäckchen, Pulswärmer** 2c. 2c. zu den **billigsten** Preisen.
Carl Raupp,
3 Carl-Friedrichstraße 3.

Nähmaschinen-Lager
von **Luise Wolf** Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.
Maschinen-Nadeln zu allen Systemen, 12.1.
Maschinen-Oel und
Faden. Clark & Brook's Spools.

Die neuesten Blumen,
Federn
und **Brautkränze**
empfiehlt zu billigsten Preisen 3.2.
H. Marx, Langestraße 60.

Anzeige.

*2.2. Von heute an verkaufe ich im Hause wie auf dem Markte beste Qualität **Rindfleisch** das Pfund zu 50 Pf., **Schweinefleisch** das Pfund zu 56 Pf. und **Kalbfleisch** das Pfund zu 56 Pf.
L. Lister.

Anzeige.

* Von heute an ist jeden Tag gesalzenes **Schweinefleisch** und **Sauerkraut** zu haben: Kronenstr. 34.
Max Zoller.

Glacéhandschuhe
für Damen 36, 48, 54 kr., mit zwei Knöpfen 54 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr.; für Herren 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.; Militärhandschuhe, **waschlederne Herrenhandschuhe** empfiehlt **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 115. *3.2.

Milch-Anzeige.

Für das Milcherträgniß vom markgräflichen Hofgute bei Rothenfels werden fortwährend Kunden angenommen. Anmeldungen beliebe man mündlich oder schriftlich Werderstraße 12 abzugeben.

1875er süßen Wein

empfiehlt
J. Kirchenbauer,
zum goldenen Kopf.

Neuen süßen Wein,

1875er Markgräfler,
per Flasche 40 Pf. empfiehlt bestens
S. Fetzner, Marienstraße 8.

Süßen Durlacher Klevner

empfiehlt
R. Klein,
Gastwirth zur „Blume"
Durlach.

Einen guten Mittagstisch
im Abonnement zu 60 Pf. empfiehlt
J. Kirchenbauer,
zum goldenen Kopf.

Anzeige.
* Wegen Reparatur der Wirthszimmer bleibt meine Lokalität auf einige Tage geschlossen.
Astor.

Samstag den 9. Oktober bleibt mein Geschäft geschlossen. S. Model.

Der Badische Landesbote

gehört zu den allerbilligsten Lokalblättern und sucht schon des großen und reichhaltigen Umfangs wegen seines Gleichen. Jedermann aus dem Volke kann für **3 Pfennig** sich **täglich** seine unterhaltende und gründlich politisch belehrende Zeitung kaufen; der Verkauf am Zeitungsschalter von Mittags 12 Uhr bis Abends 8 Uhr, wie der Colportage-Verkauf in den Wirthslokalen ist nebstdem eine höchst bequeme Einrichtung, die tagtäglich besser anerkannt wird. Die heutige Nummer enthält einen von keiner Seite beeinflußten populären Leitartikel: **„Die niedern Staatsdiener."**

Abonnements werden noch immer angenommen, da ca. 50 Exemplare vom Beginn der interessanten Erzählung **„Die blinde Gräfin"** noch vorräthig sind. Die Einleitung ist vorüber und hat die spannende Entwicklung ihren Anfang genommen.

Hochachtungsvoll
Verlag und Redaktion.

Todesanzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind
Leopold
gestern Nacht 12 Uhr nach längerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten
die tiefbetrübten Eltern:
Jean Schmidt, Uhrmacher,
Therese Schmidt, geb Winter.
Karlsruhe, den 7. Oktober 1875.

Abtheilung Steiger der 1. Comp.

der freiwilligen Feuerwehr.
Dieselbe rückt Freitag, den 6. d. M. Abends 4 Uhr in vollständiger Dienstausrüstung zu einer Uebung aus. **Der Obmann.**

Museumsgesellschaft.

7.5. Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu sorgen, daß der vierte Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird, der zur Empfangnahme täglich Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 4 in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes bereit ist.

Wenn binnen der genannten Zeit der Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Abholung 40 Pfennige zu vergüten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1875.
Der Vorstand.

Frohsinn.

2.1. Den Mitgliedern, welche sich bei der Fahnenweihe des Gesangvereins „Hohenbaden" in Baden zu betheiligen wünschen, diene zur Nachricht, daß die Abfahrt von hier auf kommenden Sonntag den 10. d. Mts., Morgens 6⁴⁵ Uhr, festgesetzt ist.

Militärverein Karlsruhe.

2.1. Samstag den 9. d. M., Abends ½9 Uhr,

Stiftungsfest

in der **neuen Clever'schen Bierhalle,** welche zu diesem Zwecke für denselben reservirt bleibt.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 8. Okt. IV. Quart. 109. Abonnementsvorstellung. **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten von Verdi Azucena: Fräul. Steinbach aus Wien, zum Versuch. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 9. Oktober. **Theater in Baden.** Zum 1. Male: **Der alte Dessauer. (Vor 100 Jahren.)** Komisches Sittengemälde in 4 Akten von Raupach.

Frankfurter Geld-Curse am 6. Oktober 1875.

	Rmk.	Pf.
Doppelte Pistolen . . .	16	60—65
Pistolen	16	50—55
Holl. fl. 10 St.	16	75—80
Dukaten	9	55—60
„ al marco . . .	9	65—70
20 Franken-St.	16	12—16
ditto in ½ . .	16	10—14
Engl. Sovereigns. . . .	20	28—33
Russ. Imperiales . . .	16	65—70
Dollars in Gold	4	17—20

Preussischer Bank-Disconto 6% G.
Frankfurter Bank-Disconto 6% G.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten

6. Oktober.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28" —'''	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 13¼	28" 1,5'''	West	„
6 „ Abds.	+ 12¼	28" 1,5'''	„	hell
7. Oktober.				
6 U. Morg.	+ 1	28" 2'''	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 13	28" 2,5'''	West	„
6 „ Abds.	+ 12	28" 2,5'''	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

7. Okt. Leonhard Müller von Raibach, Schuhmacher, mit Anna Gehrig, verwittwete Beßler, von Heiligkreuzsteinach.
7. „ Theodor Walz von Erbach, Metzger, mit Amalie Neef von Wolfach
7. „ Franz Kaufmann von Ersingen, Schäfer, mit Anna Rey von Bettlach.
7. „ Jakob Mombert von Wannfried, Kaufmann, mit Auguste Rosenthal von Mainz.

Geburten:

5. Okt. Karl Rudolf, Vater Karl Wilser, Bäckermeister.
5. „ Karoline Fanny, Vater Franz Molitor, Hospitalarzt.
5. „ Elisabeth Mathilde, Vat. Peter Treutlein, Professor.
6. „ Katharina Sofie, Vater Adam Meroth, Arbeiter.

Todesfälle:

6. Okt. Emil, alt 3 Monate 5 Tage, Vater Maurermeister Hörner.
6. „ Arthur, alt 4 Monate 27 Tage, Vater Uhrmacher Fehrenbach.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 147,
empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen: 6.6.

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,
Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe
für Herren, Damen und Kinder,
Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.
Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Dampf-Säge- und Spalterei

von **Fritz Werntgen.**

Zerkleinerung von Brennholz gegen Lohnvergütung. Verkauf der verschiedenen Brennhölzer zu billigen, aber festen Preisen. —

6.5.

Ausverkauf!

Meine sämmtlichen Holzwaaren, bestehend in Kübeln, Hack-, Schneid- und Nudelbrettern, Wellhölzern, Salz- und Mehltennen, Gewürzkästchen, Zuckerschneidkästen, Brodtellern mit Messer, Salatbestecken, Salat- und Gurkenhobeln, Besteckkörben, Korkmaschinen, Fleischklopfern, Servirbrettern, Holzschüsseln, Stiefelziehern, Butterformen, Citronenpressen 2c.; ferner Blechwaaren, als: Thee- und Zuckerdosen, Briefkästen, Schlüsselkästchen, Geldkassetten, Küchenlampen, Reibeisen, Schöpf- und Schaumlöffel, Britannia-Eß- und Kaffeelöffel, Kaffeemühlen, Hack- und Wiegmesser und Korkzieher werden, der Aufgabe dieser Artikel wegen, zu Fabrikpreisen abgegeben.

Karl Dörflinger, Waldstraße 7.

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein

Pelzwaaren-Lager

Ecke der Langen- und Lammstraße 145

(Eingang Lammstraße),

wovon ich meine werthen Kunden und Gönner in Kenntniß setze und um ferneres Wohlwollen bitte.

Achtungsvoll

G. Köhli, Kürschner.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1875. 6.2.

Brennholz.

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Gefl. Aufträge nimmt entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Maxau. — Ruhrkohlen. — Maxau.

Eine Schiffsladung bestes Ruhrfettschrot und Maschinenkohlen ist eingetroffen, was empfehlend anzeigen **Birnbacher, Kunz & Comp.,**

2.2. Kontor: Hirschstraße 41.

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen bester Qualität

empfehle **aus dem Schiff,**

gewaschene **Nusskohlen, Coaks**

zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß,** Langestraße 121.

Fremde

übernachteten hier vom 6. auf den 7. Oktober.

Bayerischer Hof. Lebers, Kaufm. v. Lemberg Seidel, Oekonom v. Nordrach.

Darmstädter Hof. Gontermann, Kfm. v. Emerich. Eckhardt, Kfm. v. Stuttgart. Metzger, Kfm. v. Mainz. Müller, Kfm. v. Straßburg.

Deutscher Hof. v. Dasen, Posthalter v. Eschweiler. Leimärtz, Pfarrer v. Cöln. Wüstermann, Lieut. v. Berlin. v. Götz, Premierlieut. v. Colmar. Bohner, Kfm. v. Barmen. Weinbrenner, Kaufm. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Nagold. Schwörer, Kfm. v. Durbach.

Englischer Hof. Terbeggen, Kaufm. v. Viersen. Hammel, Kaufm. von Hall. Miß Billiy u. Gilbert a. England. Malbegin a. Italien. Stubington, Rent. v. London. Schmeger, Kfm. v. Würzburg. Hoffauer, Kfm. Kfm. v. Augsburg. Weil, Kfm. v. Ulm. Bumiller, Kaufm. v. Paris. Miarde, Hauptmann m. Fam. von Posen. Weil, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Schilling, Hauptmann v. Freiburg. v. Reichlin, Major von Colmar. v. Bühler m. Frau v. Hohenasperg. v. Grafenried m. Famil. v. Bern. Blindow, Geh. Ober-Regierungsrath u. Heinz u. Marr Kfl. v. Frankfurt. Balch m. Frau v. London. Herzel, Prof. v. Bern. Schmid, Prof. m. Frau v. Stuttgart. Heck, Kfm. v. Mainz. Genau, Fabr. v. Bordeaux.

Goldener Adler. Mänzeal, Priv. v. Achterdung. Antoni, Priv. v. Wiesbaden. Carolv, Priv. v. Stuttgart. Carruaud, Priv. v. Straßburg. Schnell, Kaufm. v. Worms.

Goldener Kranz. Baumann, Kfm. v. Ettenheim. Deimlinger u. Grauch, Kfl. v. Lahr.

Geist. Wertheimer, Wirth von Offenburg. Kreutz, Kfm. v. Malsch. Muntz, Kfm. v. Hamburg. Schindler, Kfm. v. Freiburg. Stickfaden, Priv. v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Hirsch, Lehrer v. Hilsbach. Wakuse, Reisender von Wittau. Kernmüller, Gastwirth m. Frau von Rosenheim.

Goldenes Lamm. Zimmermann, Fabr. von Emmendingen. Bloch, Kfm. v. Berlin. Geiler, Kfm. von Unteröwisheim. Herrmann, Kfm. v. Basel. Forne, Part. v. Eichnüber. Murhardt, Kfm. v. Reutlingen. Trapner u. Stemmler, Kfl. v. Oldenburg.

Goldener Ochsen. Rosenbach, Kaufm. v. Ems. Frl. Küst v. Straßburg. Rethstreif, Lieut. v. Colmar. Launzen, Priv. m. Frau v. Hamburg.

Goldenes Schiff. Josef, Reisender v. Frankfurt. Cuhn, Kfm. v. Freiburg.

Goldene Traube. Wolf, Kaufm. v. München.

Grüner Hof. Schilling v. Cannstadt v. Wien. Bach, Bauunternehmer m. Frau v. Freiburg. Blank m. Frau v. Breslau. Waldmann m. Fam. v. Düsseldorf. Kurz m. Frau v. Ems. Keny, Part. v. Germersheim. Egler, Part. v. Speier. Haury m. Frau v. Rottweil. Guler m. Fam. v. Gießen. Hink, Part. v. Straßburg. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Ducas, Kfm. von Sulzburg.

Hotel Große. Burk, Kfm. v. Stuttgart. Schäffer, Ing. v. Chemnitz. Cohn u. Homburger, Kfl. v. Berlin. Grosband, Kfm. v. Prag. Bosch, Arleth u. Fröhlich, Kfl. v. Stuttgart. Ritter, Kfm. v. Offenbach. Baur, Kfm. v. Ulm. Pötterling, Kfm. v. Gladbach. Domene, Kfm. v. Braunschweig. v. Grittler, General Major v. Darmstadt. Saures m. Frau a. Brasilien. Puch mit Fam., Schultz, Rittmstr. u. Bernhard, Kfm. v. Berlin. Freiherr v. Röder m. Frau v. Darmstadt. Trank, Kfm. v. Gladbach. Rothschild, Kfm. v. Mülhausen. Busch, Kfm. v. Aachen. Löwenthal, Kfm. v. Nürnberg. Rosenberg, Kfm. v. Frankfurt. Glasing, Kaufm. v. Triest. Frau Berdan v. New York. Docke, Fabr. v. Heidelberg.

Hotel Stoffleth. Kreuzer u. Zimbuch, Tech. v. Mittweida. Schröot, Kfm. von München. Hory, Kfm. v. Frankfurt. Piniorn, Kfm. v. Berlin. Gersbacher, Kaufm. v. Mannheim. Schletter m. Frau v. London. Lonker, Kfm. v. Freiburg. Hirschfeld, Kfm. v. Halle. Ebert, Kfm. v. Eberbach. Dilberer, Kfm. v. Welsach. Reson, Fabr. v. Solingen. Wehrle, Fabr. v. Heidelberg. Ebert, Lehrer v. Neckarmühlbach. Keller, Pfarrer von Völkersbach. Leuthe, Kfm. v. Grüningen. Erland, Wagner v. Oberndorf. Armbruster, Kfm. v. Freiburg. Rasmus, Kfm. v. Berlin. Schreder, Kfm. v. Augsburg.

Nassauer Hof. Bär, Kfm. v. Straßburg. Rodini, Graveur v. Heidelberg. Moier, Kfm. v. Müllheim. Marx, Kfm. v. Frankfurt. Schafer, Kfm. v. Würzburg. Friedländer, Kfm. a. Amerika.

Prinz Max. Belle, Kaufm. v. Bellaliaur. Ruhle, Kaufm. v. Weiderstock. Schäfle v. Mecklingen. Burk von Darmstadt. Sobeck, Kfm. v. Prag. Heimsheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Kieser, Kaufm. von Straßburg. Dahm, Kfm. u. Stierle, Priv. v. Stuttgart. Pfisterer u. Melchior, Kaufl. von Heidelberg. Klopferle, Kfm. v. Mannheim. van der Braden v. Brüssel.

Prinz Wilhelm. Schneider, Mech. v. Frankfurt. Autenrieth, Kfm. v. Stuttgart. Prugger m. Fam. von München. Holdermann, Kfm. v. Bruchsal. Benkh, Kfm. von Billigheim. Müller, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. von Bonn. Keller m. Frau v. Worms. Zieger, Buchhalter v. Cöln.

Reichs-Adler. Müller, Kfm. v. Edernheim.

Rose. Glaßstetter, Pfarrer v. Schwarzach. Kaufmann, Verwalter v. Mannheim.

Schweizer Hof. Striebel, Assistent von Heidelberg. Bender v. Genf.

Isr. Gemeinde-Gottesdienst.

Versöhnungsfest.

Freitag den 8. Okt.	Abends:	5¼	Uhr.
Samstag den 9. Okt.	Morgengottesdienst:	6¼	„
	Sabbath-Ausgang:	6¹⁰	„

Israelitische Religionsgesellschaft.

Versöhnungsfest.

Freitag den 8. Oktober.	Feiertag- und Sabbath-Anfang:	5¼	Uhr.
Samstag den 9. Oktober.	Morgengottesdienst:	5¼	„
	Predigt:	10¼	„
	Sabbath- und Feiertag-Ausgang:	6¹⁰	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.